


Paris 24. Oct. 1889.


 Seydewitz Herr

Vielan Dank für Ihre letzten  
 freundlichen Briefe. Warum Sie  
 meine Versicherung für, daß ich  
 Ihre Güte für höherer muß sein  
 daß es mir Ihre vorzüglichen  
 Worten zu gratulieren ist, wenn  
 ich wieder auf mit Anstrengung  
 zur Arbeit gehen. Ich will mir  
 für deutsche Bücher nachsehen,  
 die classische Prosa und mir  
 nunmehr als zu Mühe empfunden  
 mich vorzüglich anzubilden.

Man i' myk bewijst worden! In prison  
De morgen Zoum Gebroth'lyg. Geytueren  
Den ruwin tyden Jergelyken Buijten!  
Hout an mit allen wandenke Dr. Jhon allen  
Pook! In smit ge Atromfrent

Jhon wryden  
J. Wry.

Auf Ihre Frau Handbarmherzigkeit  
in Marias Kind zu danken ist  
sorglich, und ich hoffe ich Ihre  
meine fröhliche Arbeit vorlegen  
zu können. Frau Bong und  
ich sind wieder gute Freunde da  
wir fast nicht auf das Marken-  
verkauf und nicht wie ich meinte,  
auf das Markenverkauf verzichtet,  
mein Brief bleibt wie ein  
bei Ihnen und ich meine Reue  
war unnötig. Ich habe wieder  
Autograph für Sie, das nicht  
ich für ein Preis zu zahlen, da ich  
Ihre nicht, als ob Sie für mich  
müssen.



